

Geothermische Untersuchung auf der Elbinsel Wilhelmsburg

Geothermische Untersuchung auf der Elbinsel Wilhelmsburg

31. Mai 2010

Die IBA Hamburg untersucht mit Hilfe der GTN Geothermie Neubrandenburg das Potential des Sandsteins der Elbinseln.

Die reflektionsseismischen Untersuchungen sollen Aufschluss über die wasserführenden Sandsteinschichte geben, um einen Standort für die Probebohrungen festlegen zu können. Die 2-D Kampagne startete am 25.05. und wird voraussichtlich in der ersten Juni Woche beendet sein. Auftraggeber ist die GTW Geothermie Wilhelmsburg GmbH, einer Tochtergesellschaft der Stadtwerke Flensburg und der IBA Hamburg.

In den Sandsteinen der Elbinseln werden Temperaturen von 130 °C in einer Tiefe von 3.000 bis 4.000 Metern erwartet. Mehrere tausend Wohnungen und andere Gebäude in Wilhelmsburg könnten mit Wärme des Thermalwassers versorgt werden. Bei entsprechenden Temperaturen wäre auch die Stromproduktion möglich. Verlaufen die Erkundungen erfolgreich, soll das Geothermische Kraftwerk bis 2013 fertig gestellt sein. (va)

Beteiligte Firmen: [Geothermie Neubrandenburg GmbH](#) [1]
[GTW Geothermie Wilhelmsburg GmbH](#) [2]

Schlagworte: [Norddeutsches Becken](#) [3], [Potenzial](#) [4], [Wilhelmsburg](#) [5],
[Erkundung & Analyse](#) [6], [Projekte](#) [7]

Quellen-URL:

<https://www.tiefegeothermie.de/news/geothermische-untersuchung-auf-der-elbinsel-wilhelmsburg>

Verweise:

- [1] <https://www.tiefegeothermie.de/branchenverzeichnis/geothermie-neubrandenburg-gmbh>
- [2] <https://www.tiefegeothermie.de/branchenverzeichnis/gtw-geothermie-wilhelmsburg-gmbh>
- [3] <https://www.tiefegeothermie.de/schlagworte/norddeutsches-becken>
- [4] <https://www.tiefegeothermie.de/schlagworte/potenzial>
- [5] <https://www.tiefegeothermie.de/schlagworte/wilhelmsburg>
- [6] <https://www.tiefegeothermie.de/news/erkundung-analyse>
- [7] <https://www.tiefegeothermie.de/news/projekte>